

---

Subject: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtshaut)

Posted by [LordDoku](#) on Mon, 21 May 2018 13:44:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leute,

Zur aller erst: Ich bin neu hier im Forum und wollte diesen Beitrag unter Fin/Dustarid platzieren, ging aber irgendwie nicht (mangelnde Rechte?). Also erstmal sorry dafür.

Ich möchte von meiner Propecia-Erfahrung berichten, um einerseits meine Erfahrungen zu teilen und andererseits Rat einzuholen.

Zu meiner Person

Ich bin 25 Jahre alt. Habe schwarzes, welliges Haar mit mittlerweile einen nicht unerheblichen Grauanteil. An Stellen, wo kein Haarausfall stattfindet ist es sehr dicht.

Mein Vater und dessen Vatter haben jeweils eine Stirnglatze,

Mein Opa mütterlicherseits hatte bis zu seinem Tod mit Mitte 70, NW 0 und sehr dichtes Haar. (Bevor sein Haar grau war, hatte er einen schwarzen Afro. Er war 100% Mittel-Osteuropäer.)

Pre-AGA-Behandlung (2010-2013)

Bei mir fing der Haarausfall mit 17 Jahren an. Von 17-19 war er schleichend, doch immer sichtbarer.

Ein klassischer Verlauf, begonnen hat mit den Geheimratsecken.

Mit 20 bin ich deshalb zum Hautarzt und dieser riet mir zu Minoxidil.

Minoxidil-Zeit (2013-28.04.2018)

Ich kaufte mir das original Rogaine und wendete seitdem fleißig, exakt alle 12h 1ml morgens und 1ml abends.

Schon nach wenigen Wochen brachte es wahre Wunder. Nach einem halben Jahr Anwendung hatte ich mehr Haare als mit 18.

Die Wirkung hielt mehrere Jahre, bis Ende 2016 der Haarausfall wieder sichtbar wurde. Von Ende 2016 bis Ende 2017 sind mir viele Haare ausgefallen. Zum ersten Mal, hat Mitte 2017 meine (nun) Ex-Freundin bemerkt, dass ich Geheimratsecken habe.

Ende 2017 bis Frühjahr 2018 ging der HA weiter stark voran, Geheimratsecken + allgemein Ausdünnung der Front. Ausdünnung an den Schläfen + leichte Ausdünnung an der Tonsur.

Ich nahm Minoxidil weiterhin.

Propecia-Zeit (28.04.18- heute)

Ich ging zu einer örtlichen Hautärztin und nach einem Trichoscan kam die (eh schon sichtbare Feststellung) dass ich AGA hätte. Verschrieben hat sie mir daraufhin Finarestid. Sie lobte den Wirkstoff in den Himmel und machte sich gar über Leute lustig, die diesen nicht nehmen würden. Viel Ahnung hatte sie nicht (zitat: NW fast ausgeschlossen).

Ich las den ganzen April über viel in den Foren und war selbst bestens informiert über Finarestid. Ich war der NW bewusst und wollte es dennoch versuchen.

Ich habe mir Propecia besorgt, einen Tablettenteiler und daraufhin mit der Einnahme begonnen.

Starten wollte ich mit 0.25 mg. Minoxidil wollte ich absetzen.

Bis auswsschließlich 28.04: jeden tag Minox

1.Einnahmetag: 28.04 -0.25 mg FIN (2h nach Einnahme Hodenziehen (vorallem Rechts), interessantes Gefühl an der Prostata, Jucken der Kopfhaut nach Jahren verschwunden !!)

29.05 ->kein Einnahmetag: leichtes Brennen am Penis kam hinzu.

2.Einnahmetag: 30.04 -0.25 mg FIN Selben NW wie zuvor, kein kopfhautjucken!

Daraufhin beschloss Ich, um dem ziehen im Genitalbereich entgegenzuwirken, ab nun jeden Tag 0.25mg FIN zu nehmen.

3.Einnahmetag: 01.05 Selben NW wie zuvor + ein leichtes wärmegefühl am ganzen körper + ein leichtes brennen am oberkörper.

4.Einahmetag: 02.05 Ziehen am Hoden ging zurück, leichtes Brennen des Penis ebenso. Die Prosatata war ebenso nicht mehr spürbar. Die Libido hoch, Erektion etwas verminderter. Etwas Probleme Penis steif zuhalten.

5.Einnahmetag: 03.05 Nichts weiter besonderes, Kopfhaut jucken immer noch weg: (Aus Angst vor Minox-Shedding wieder jeden Abend 1m Minox genommen)

6.Einnahmetag: 04.05 Stärkeres Brennen und mittelschweres Jucken am Oberkörper, leichtes ziehen und jucken im Gesicht.

7. Einnahmetag: 05.05. Schock am Morgen. Hautausschlag am Bauch, auf der Brust, schultern und oberer rücken. leicht schuppende haut dort. rötliches gesicht.

[Sprung]

16.05- 18 Einnahmetag, jeweils 0.25mg FIN täglich + Abends 1ml Minox

Wirkung auf Haare: Kein Kopfjucken, kaum Haarausfall und beim harten durchstreichen durch Haare bleiben max 2-3 Haare hängen wo es früher 20-30 waren. Haar wirkt deutlich besser. Ich bin allg. ein Superresponder bzgl allen was Ich einnehme. Minox hat bei mir super gewirkt, habe mal ne zeitlang biotin hochdosiert genommen und musste mir alle 3 tage die fingernägel schneiden.

-> Ja, nach 17 Einnahmetagen von 0.25mg Propecia schien mein HA aufgehallen.

Wirkungen auf den Körper

1. Hodenziehen: War Anfangs da und ging nach wenigen Tagen weg.

2. Prostata-Gefühl: War Anfangs ungewöhnlich spürbar und ging nach wenigen Tagen weg.

3. Penisbrennen: War Anfangs da und ging nach wenigen Tagen weg.

4. Libido: Anfangs (aus Panik?) etwas gesunken, dann wieder voll da und es macht sogar den Anschein als wenn es jetzt mehr als 100% wären.

5.Penissteifheit: Anfangs Probleme Steifheit zu halten (Penis hatte sich anfangs auch etwas wund gefühlt), nach paar Tagen dann aber keine Probleme.

-> Das sind alles Dinge, die nicht ungewöhnlich sind wenn Mann seinen Hormonaushalt durch Reduzierung von Dht umkrempelt. Sie vergingen auch zeitig.  
Bei den folgenden Sachen, würde ich für mich aber von (schlechten) NW sprechen.

1. Hautausschlag Oberkörper: Gerötete Haut und kleine rote Pickelchen, teils auch leicht viloeett auf Brust, Bauch, Schulter, Rücken. Und leicht schuppig.

2. Gesicht: Ziehen und leichtes Brennen im Gesicht. Auch dort gerötet und auch hier beginnen kl. Pickel zu sprießen.

3. (schlimmste NW) Gesichtshaut: Ich hatte perfekte Haut, die eine leichte Tendenz zur Trockenheit hatte. Keine Pickel, selbst während Pubertät nicht und Leute schätzen mich teilw. auf 18. (Erinnerung: Ich bin 25)

Seit der Einnahme von Propecia juckt es aber im Gesicht und die Haut ist sehr trocken geworden. Es sind auch kl. schuppenflocken erkennbar. Weiterhin fühlt es sich so an, als wenn die Haut brennen würde und sie ist deutlich empfindlicher geworden.

Es ist noch nicht so sichtbar, aber die Pickel werden immer größer und mehr, die Haut immer gereizter.

Heute:

Ich habe am 17.05 kein Fin genommen und ab dem 18.05 beschlossen erstmal nur noch 0.125mg zu nehmen. Auf Minoxidil werde ich wohl erstmal komplett verzichten um zu schauen ob das i.V.m FIN dessen negative Auswirkungen auf die Haut nicht verstärkt.

Wirkungen bisher:

Das Kopfhaut jucken war wieder da und die haare fallen seitdem wieder verstärkt aus. Das hodenziehen ist wieder da (Normal, da jetzt wieder mehr dht produziert wird) Die hautprobleme sind aber nicht besser geworden. Haut juckt mittlerweile an versch. körperstellen und schuppt dort wo sie eh schon dünner ist (gesicht, ellbogen, knie, hals)

Ich muss anmerken, dass ich für 7 tage täglich noch 10mg cetirizin geschluckt habe, da ich von einer allergie ausging. Es hat aber nicht viel gebracht, da ich mittlerweile davon ausgehe dass ich nicht allergisch gegen fin oder einen wirkstoff bin sondern dass fin einfach meine haut generell austrocknet. Da ich fast perfekte haut hatte und eher an der untergenze zur trockenheit war, hat fin das ganze nun nach unten verschoben. Nun habe ich (teils sehr) trocken haut bekommen.

Meine Fragen:

Hat jmd unter Fin ähnliche Erfahrungen bzgl seiner Körperhaut (insbesondere Gesicht) gemacht?

Sollte ich mit der nun auf 0.125 mg reduzierten Menge erstmal 1-2 Wochen fahren (trotz nun wieder auftretenden HA) und schauen ob sich mein Hautbild bessert?

Kann die (sehr) trockene Haut wie die Genitalproblemchen nur vorübergehend sein und sich wieder einpendeln?

(Zu trockene Haut ist schlecht und führt zur vermehrten Faltenbildung und Alterung der Haut. Von dem leichten, doch nervigen Juckreiz mal nicht sprechend- Falls Ich unter FIN immer die aktuell trockene Haut behalten sollte, setze ich es lieber ganz ab. 1000x besser ist eine schöne gebräunte Glatze und Gesichtshaut statt sich das Hautbild + Gesicht zu versauen)

(Hoffe, dass Ich konnte einen guten Eindruck meiner Fin-Einnahme vermittelt konnte und hoffe Ihr könnt mir weiterhelfen, vlt einen guten Arzt im Raum Frankfurt a.Main empfehlen der vlt auf hormoneller basis, der trockenen haut entgegenwirken könnte. Fin würde ich, wegen der top wirkung auf meinen HA gerne nehmen, aber nur wenn das Hautbild darunter nicht dauerhaft leidet)

LG Doku

---

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtsthaut)

Posted by [xWannes](#) on Mon, 21 May 2018 15:45:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich hatte fast auf den Tag genau, nur ein Jahr zuvor ebenfalls von Minox auf Fin gewechselt. Unbedingt Fin Ausschleichen, sonst wirst du gerade bei der doch reduzierten Fin-Menge dein Shedding-Wunder erleben.

Ich schlage vor: 8 Wochen lang Minox nur abends, weitere 8 Wochen lang Minox nur jeden 2. Tag abends, dann weitere 8 Wochen nur jeden 3. Tag. Nach dem knappen halben Jahr ist die Finasterid-Wirkung voll da, dann Minox absetzen.

---

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtsthaut)

Posted by [LordDoku](#) on Mon, 21 May 2018 20:06:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

xWannes schrieb am Mon, 21 May 2018 17:45Ich hatte fast auf den Tag genau, nur ein Jahr zuvor ebenfalls von Minox auf Fin gewechselt. Unbedingt Fin Ausschleichen, sonst wirst du gerade bei der doch reduzierten Fin-Menge dein Shedding-Wunder erleben.

Ich schlage vor: 8 Wochen lang Minox nur abends, weitere 8 Wochen lang Minox nur jeden 2. Tag abends, dann weitere 8 Wochen nur jeden 3. Tag. Nach dem knappen halben Jahr ist die Finasterid-Wirkung voll da, dann Minox absetzen.

Du meinst wohl Minox rausschleichen, ja?

Hast du damals auch trockene Haut mit Ausschlag bekommen beim starten von Fin?

Ich weiß halt nicht, ob Minox nicht negativ zu meiner Hautverschlechterung unter Fin beiträgt. Muss paar Tage mal abstinent sein und es rausfinden. Das Shedding nehme ich in Kauf, die Gesichtshaut geht klar vor.

---

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtshaut)

Posted by [xWannes](#) on Mon, 21 May 2018 22:11:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, meinte natürlich Minoxidil ausschleichen.

Nein, meine Haut hat sich eher etwas verbessert.

---

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtshaut)

Posted by [LordDoku](#) on Fri, 25 May 2018 16:35:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dann hattest du vorher wahrscheinlich fettigere Haut. Hm ich bin auf 0.125mg Fin runter und benutze jetzt diverse Cremes. Mal schauen ob sich das mit der Haut die nächsten Wochen beruhigt, wenn nicht muss ich wohl von Fin runter.

---

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtshaut)

Posted by [LordDoku](#) on Tue, 29 May 2018 21:28:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Falls es jmd interessiert. Mein Ausschlag am Oberkörper ist seit dem eincremen deutlich besser geworden.

Nur mein Gesicht ist leicht gerötet und es entstehen kl. rote Pickel.

Ich mache demnächst einen Termin bei einem neuen Hautarzt und es wird wohl auf einen Allergietest auf Finasterid und andere Inhaltsstoffe auslaufen. Wenn dieser Positiv sein sollte, so bleiben mir andere dht-hemmer ala sägepalme (bis zu 40%dht-hemmung angeblich) oder dut in sehr kleinen mengen.

Wird der Allergietest negativ, so ist meine Hautreaktion nur noch auf die dht-senkung zurückzuführen. Dann müsste man schauen ob es sich mit der zeit einfach legt oder ich mich von meinen haaren verabschieden muss.(was für mich aktuell nicht wirklich psychisch in frage kommt)

---

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtshaut)

Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 29 May 2018 21:38:39 GMT

---

Sägepalme bringt bei HA wohl leider nichts.  
Wie schauts mit Minox und Ket oder RU aus???

---

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtshaut)  
Posted by [LordDoku](#) on Tue, 29 May 2018 22:44:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Minox only hat bis letztes Frühjahr, 3 Jahre über-gut gewirkt.  
Ket führt bei mir nur zur Austrocknung und hilft gefühlt nicht wirklich. (aber KA wie Langzeit-Therapie anschlägt)  
Stimmt, RU gibt es noch. (Ist aber, wenn überhaupt meine letzte Option)

-> Ich muss erstmal schauen ob ich die Haut unter Fin in den Griff kriege. Selbst bei nur 0.125mg ED merke ich, wie die Kopfhaut einfach 90% weniger juckt als vor der Fin Einnahme. Es wirkt in der Hinsicht schon wunderbar.  
(Und ich bin froh für alle Leidesgenossen die damit gut fahren)

Ich werde mal morgen oder übermorgen hier paar Fotos von meiner Hautsituation reinstellen und welche vor der FIN-Behandlung.

Ich hoffe, dass meine Haut einfach nur auf die DHT-Senkung reagiert (Der Typ-2 der DHT-Reduktase den Fin primär hemmt ist auch in der Haut enthalten, hat dort aber eine ganz andere und untergeordnete Funktion als der Typ-1. Fin hemmt minimal aber auch den Typ-1 und wie Menschen halt unterschiedlich sind, kann das bei dem ein oder anderen zu Hautveränderungen führen)

KA wie ich überhaupt auf die Idee mit der Allergie komme. Wahrscheinlich weil ich als ich mit 0.25mg anfang am 4 Tag einen juckenden Hautausschlag auf Brust und Bauch hatte. Auch interessant dass dieser erst nach 2 Wochen 0.25mg ED sich im Gesicht bemerkbar machte. Nach intensiven Eincremen morgens und abends ist der Rumpf immer besser im Griff mittlerweile, nur juckt umgekehrt das Gesicht jetzt mehr.

Das mit dem HA-Termin wird 1-2 Wochen dauern, ich hoffe das bis dahin das Gesicht nachzieht und die Sache sich auch dort beruhigt.

PS.

(Das HA suckt, muss ich hier wohl keinem sagen. Aber interessant wie eine Sache wie HA für die einen der absolute Horror ist [Dieser Fraktion gehöre ich seit Jahren an] und andere einfach 0 juckt oder interessiert. Ich sehe in einer Großstadt wie Frankfurt/Main nicht wenige junge Männer mit HA im höheren Stadium und sehr viele von denen mit tollen Mädels an ihrer Seite; aber ich denke mal wenn man selbst ein Problem mit seinem HA hat, strahlt man das so doll aus das andere es spüren. Man bestätigt sich dann nur selbst, dass HA DAS Problem im Leben ist- Ich meine, auch mit vollem Haar habe ich bei vielen Tussis schon abfahren kassiert, weil halt andere Dinge nicht gestimmt haben. Als jmd der mit seinem HA ein Problem hat, schiebt man es dann nachher nur noch auf den HA und vergisst dass mit Haaren die Welt auch nicht rosiger war - obwohl ich logisch nachvollziehe, dass ich aus einer Hornisse einen T-Rex mache, kann

ich dennoch nicht mit voller Überzeugung mich mit meinem HA arrangieren. Ich denke deshalb kämpfen hier die meisten damit, denn selbst wenn Frauen nur noch auf Glatzen stehen würden, würde ich keine haben wollen. man muss sich selbst gefallen, dann juckt es einen auch 0, ob man anderen gefällt oder nicht- ich denke, dass ist das Geheimnis unserer Leidensgenossen die kein Problem mit ihrem HA haben. Die gefallen sich einfach so wie sie sind, mit HA und ob ein Mädchen sie deshalb nicht will juckt sie nicht)

---

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtshaut)

Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 30 May 2018 07:00:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

LordDoku: Mit dem HA geht jeder anders um. In die Psyche kann man aber bei niemand reinschauen. Ich kenne auch Leute, denen ist es egal, und andere leiden darunter.

Ein Bekannter von mir, 45+, will sehr viel Geld für eine Transplantation ausgeben, dass er wenigstens nur wieder ein paar Haare hat.

Eine Freundin von mir hat mir erzählt, dass ihr junger, kahler Ehemann so tut, als wäre es ihm egal, in Wirklichkeit, würde es ihn aber auch ärgern.

Vor allem, gibt es ja Phasen im Leben, wo es mal nicht so läuft, die hat ja jeder.

Als mein Vater damals geheiratet hat, hatte er leider auch schon lichte Haare.

Meine Mum -über 15 Jahre jünger-, sah übrigens Bombe aus. Hab neulich mal ein Foto von

Aber sie hat mir mal gesteckt, dass sie eher so Männer wie Patrick Stewart toll findet.

Ok, sorry für Off Topic.

---

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtshaut)

Posted by [PaulBerg](#) on Wed, 30 May 2018 13:54:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ach wenn der Jackpot im Lotto hoch wäre, würde ich meine Haare sofort dagegen eintauschen :d

Geld alleine macht vielleicht nicht glücklich. Aber man kann sich viel davon kaufen was einen glücklich macht

---

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtshaut)

Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 30 May 2018 17:38:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Ach wenn der Jackpot im Lotto hoch wäre, würde ich meine haare sofort dagegen eintauschen Very Happy

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtsthaut)

Posted by [PaulBerg](#) on Wed, 30 May 2018 19:19:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sonic Boom schrieb am Wed, 30 May 2018 19:38Zitat:Ach wenn der Jackpot im Lotto hoch wäre, würde ich meine haare sofort dagegen eintauschen Very Happy

ne, noch gehts. Gerade noch :/ Aber hab mir schon oft beim derzeitigen Amazon chef gedacht: Dem ist die platte mit sicherheit sowas von egal. Der hat soviel kohle der kann man machen was er will.

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtsthaut)

Posted by [fuchs100000](#) on Fri, 01 Jan 2021 15:43:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich bin einer der Ersten, die Finasterid genommen haben, als es in Deutschland zu kaufen gab. Das ist nun 20 Jahre her. Ich nehme 5mg Tabletten und teile sie durch 4, so dass ich ein 1,25mg Stück erhalte, was ich täglich nehmen.

Das Gute: Ich habe immer noch meine Haare!

Das Schlechte: Ich kann auf natürlichem Weg keine Kinder mehr zeugen. Künstliche Befruchtung klappt aber.

Meine Werte: Gesamtspermienzahl sollten über 39 Mio sein, sind bei mir aber nur 3,4 Mio.

Normalform soll größer gleich 4 sein, liegt bei mir nur bei 1

Gesamtmotilität soll größer 40 sein, liegt bei mir bei 21

Ich hoffe, ich helfe mit diesem Beitrag vielen jüngeren Männern, die jetzt überlegen Finasterid zu kaufen.

Ich selber würde es immer wieder kaufen, weil meine Haare mir wichtiger sind und eine künstliche Befruchtung immer noch klappen wird.

Ich hatte schon bevor ich Finasterid genommen habe, Probleme mit meiner Haut. Es ist durch Finasterid nicht schlimmer geworden und ansonsten konnte ich auch keine Nebenwirkungen feststellen.

Ich bin sehr froh, dass ich mit 42 Jahren immer noch die gleiche Anzahl von Haaren habe, wie mit 20!

Die Haare, die ich im Alter von 16 bis 20 Jahren verloren habe, sind leider futsch, aber da gab es Finasterid leider

---

noch nicht.

---

---

Subject: Aw: Fin-Erfahrung + NW (trockene, juckende, Gesichtshaut)

Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 02 Jan 2021 07:45:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Ich bin einer der Ersten, die Finasterid genommen haben, als es in Deutschland zu kaufen gab.

Du meinst dann wohl Propecia. Das kam wohl Anfang 1999 auf den Markt.

Ganz ehrlich? Ich bin froh, dass ich das (Teufels)Zeug nicht ( über) 20 Jahre geschluckt habe, und für immer clean bin!

---